



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Das BfR richtet zur strategischen Schwerpunktsetzung Nachwuchsgruppen ein. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sollen attraktive Möglichkeiten zur Forschung und wissenschaftlichen Qualifikation am BfR angeboten werden.

In der Abteilung Sicherheit in der Nahrungskette des BfR ist im Studienzentrum „Landnutzungsbezogene Bewertungsverfahren, One Health-Konzepte“ ab sofort befristet für drei Jahre folgende Stelle zu besetzen:

## Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Bereich Landnutzung und Lebensmittelsicherheit (w/m/d)

Kennziffer: 3134/2022 | Entgeltgruppe 13 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Befristung erfolgt auf Grund des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes.

### Aufgaben:

- Anwendung und Weiterentwicklung von Verfahren der räumlichen Statistik (Geostatistik) zur Charakterisierung von Zusammenhängen zwischen geografischem Raum und dem Auftreten und Vorkommen von Kontaminanten in Lebensmitteln, die direkt dem Naturhaushalt entnommen werden
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von Feldstudien u.a. zum Auftreten und Vorkommen von biologischen und chemischen Kontaminanten in von Wildtieren gewonnenen Lebensmitteln
- Erstellen von Publikationen für wissenschaftliche Fachjournals sowie von Vorträgen und Postern für nationale und internationale Tagungen und Veranstaltungen
- Initiierung und Beantragung nationaler und internationaler Forschungsprojekte in Verbindung mit landnutzungsbezogenen Bewertungsverfahren unter Berücksichtigung des One-Health-Ansatzes

## Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Veterinärmedizin, Geowissenschaften, Bioinformatik, Agrarwissenschaften, Forst- oder Umweltwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung, Promotion erwünscht
- Kenntnisse im Bereich der Geostatistik oder statistischen Modellierung erforderlich
- Kenntnisse zur Epidemiologie von Infektionserregern sowie im Bereich von Antibiotika-Resistenzen wünschenswert
- Kenntnisse im Bereich von Kontaminanten in der Nahrungskette von Vorteil
- Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen zu Themen der Lebensmittelsicherheit in Landschaftsgebieten wie Wald, offener Raum und Gewässern unter Berücksichtigung des One-Health Konzeptes wünschenswert
- Nachgewiesene Publikationstätigkeiten erforderlich
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine selbstständige, sorgfältige Arbeitsweise, gute Teamfähigkeit, Kommunikationsbereitschaft, Flexibilität und hohe Belastbarkeit werden vorausgesetzt

## Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung im Kontext Ihrer Aufgaben
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen / AWO-Familienservice
- Jobticket
- Kantine

## Der Dienort ist Berlin.

## Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **11. Dezember 2022** über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an [bewerbung@bfr.bund.de](mailto:bewerbung@bfr.bund.de).

**– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –**

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

## Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Dr. Röhe

Tel.: 030 18412-28900

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen](http://www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen)

*Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.*

*Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.*